

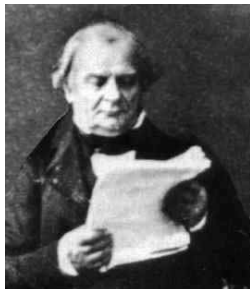
p,V-Diagramm von Luft (0130)

Ideale Gasgleichung

$$pV = nRT$$

$$pV = Nk_B T$$

Achtung! Die Temperatur T muss unbedingt als absolute Temperatur in Kelvin eingegeben werden!



B. Clapeyron
(1779–1864)

n = Anzahl Mol, N = Anzahl Teilchen

Universelle Gaskonstante: $R = 8.3145 \frac{\text{J}}{\text{mol K}}$

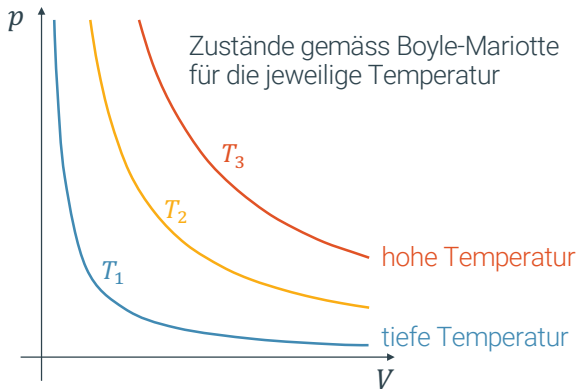
Boltzmann-Konstante: $k_B = 1.3806 \cdot 10^{-23} \frac{\text{J}}{\text{K}}$

Die ideale Gasgleichung vereint die vielen Gasgesetze in einem Gesetz. Sie gilt für alle Gase mit **idealem Verhalten**, unabhängig vom Stoff!

p,V-Diagramm für ideale Gase

Aus dem Gesetz von Boyle-Mariotte folgt:

$$pV = nRT \quad \longrightarrow \quad p \sim \frac{1}{V}$$

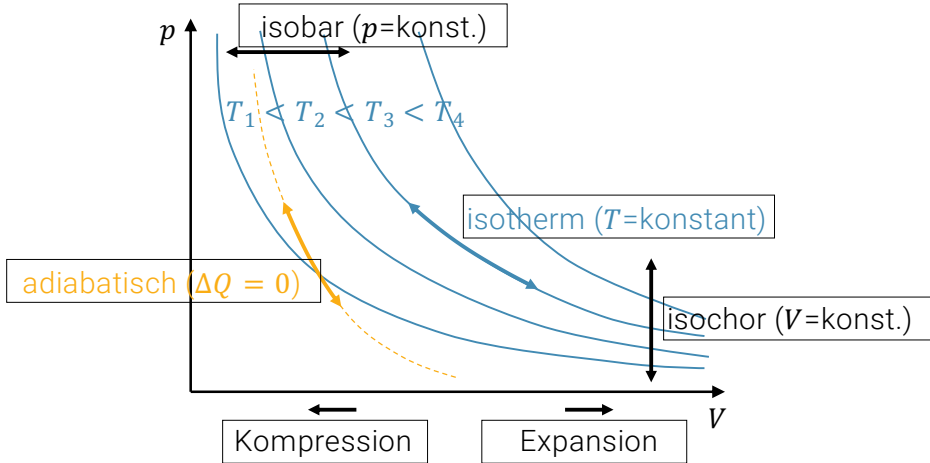


Wenn die Stoffmenge n und die Temperatur T konstant bleiben, ist der Druck p proportional zum Kehrwert des Volumens V . Die Zustände liegen auf einer Hyperbel im p,V-Diagramm: **Isotherme**

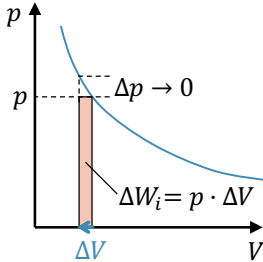
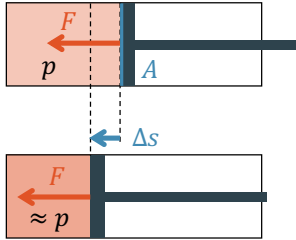
Zustandsänderungen im p,V -Diagramm



isobar, Kompression, Expansion, isochor, isotherm, adiabatisch



Infinitesimale Kompression eines Fluids



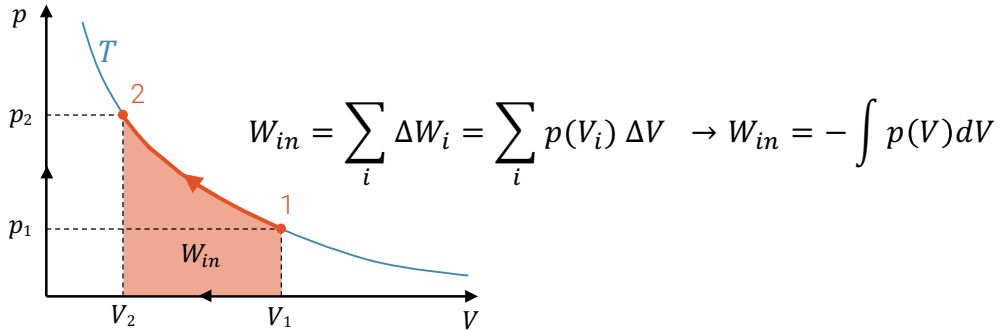
$$\begin{aligned}\Delta W_i &= F \cdot \Delta s = (p \cdot A) \cdot \Delta s \\ &= p \cdot (A \cdot \Delta s) = p \cdot \Delta V\end{aligned}$$

$$\Delta W_i = p \cdot \Delta V$$

Das Zusammendrücken des Fluids um eine kleine Strecke Δs bzw. um ein kleines Volumen ΔV bewirkt eine kleine Druckerhöhung, die wir vernachlässigen.

Die **Arbeit** W , die am Fluid verrichtet wird, entspricht dem dünnen Flächenstreifen im p, V -Diagramm.

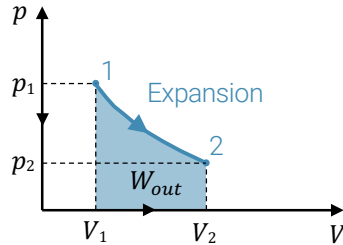
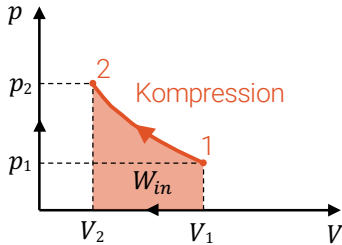
Isotherme Kompression



Bei der **isothermen Kompression** ($T = \text{konstant}$) wird Arbeit am Fluid verrichtet, d.h. das Fluid nimmt Arbeit W_{in} auf.

Die **konstante Temperatur** verrät uns aber zusätzlich, dass die innere Energie während der Kompression sich nicht geändert hat ($\Delta U = 0$).

Allgemeine Kompression und Expansion



Bei der Kompression wird das Volumen verkleinert und der Druck steigt. Die Arbeit W_{in} , die für die Kompression nötig ist, entspricht der **Fläche unter der Zustandsänderung** im p,V-Diagramm.

Expandiert das Fluid, so nimmt das Volumen zu und der Druck sinkt. Das Fluid gibt dabei die Arbeit W_{out} ab, die wieder der Fläche unter der Zustandsänderung entspricht.

Aufgabe: In dieser Aufgabe werden wir Zustandsänderungen in einem p,V-Diagramm zeichnen und berechnen. Zuerst ermitteln wir die Punkte, die wir für die Zeichnung von zwei Isothermen benötigen.

- a) Zeige, dass 1 Mol Luft bei einem Druck von 1 bar und bei Umgebungstemperatur von 20°C 24.4 l beträgt.
- b) Vervollständige die folgende Tabelle für die Isotherme $T_1 = 20^\circ\text{C}$ und berechne die Drücke für 1 Mol Luft für verschiedene Volumina

$n = 1 \text{ mol}$

Volumen (l)	5	10	15	20	24.4	30	35
Druck (bar)	4.88	2.44	1.63	1.22	1	0.81	0.70

$$p = \frac{nRT}{V}$$

- c) Benutze für die zweite Isotherme $T_2 = 100^\circ\text{C}$ die folgende Tabelle:

Volumen (l)	5	10	15	20	24.4	30	35
Druck (bar)	6.21	3.10	2.07	1.55	1.27	1.03	0.89

$$a) \quad pV = nRT \quad | : p \quad \downarrow 20^\circ\text{C}$$

$$V = \frac{nRT}{p} = \frac{1 \text{ mol} \cdot 8.3145 \frac{\text{J}}{\text{mol K}} \cdot 293.15 \text{ K}}{10^5 \frac{\text{N}}{\text{m}^2}}$$

$$V = 0.0244 \frac{\cancel{\text{mol}} \cancel{\text{J}} \text{ K m}^2}{\cancel{\text{mol}} \cancel{\text{K}} \text{ N}} = 0.0244 \text{ m}^3$$

$$\underline{V = 24.4 \text{ L}}$$

d) Zeichne die beiden Isothermen in einem p,V-Diagramm. Wähle eine geeignete Skala, damit das Diagramm möglichst gross wird.

e) Zeichne die folgenden drei Zustandsänderung ein:

i) isochore Zustandsänderung bei 30 l von T_1 auf T_2

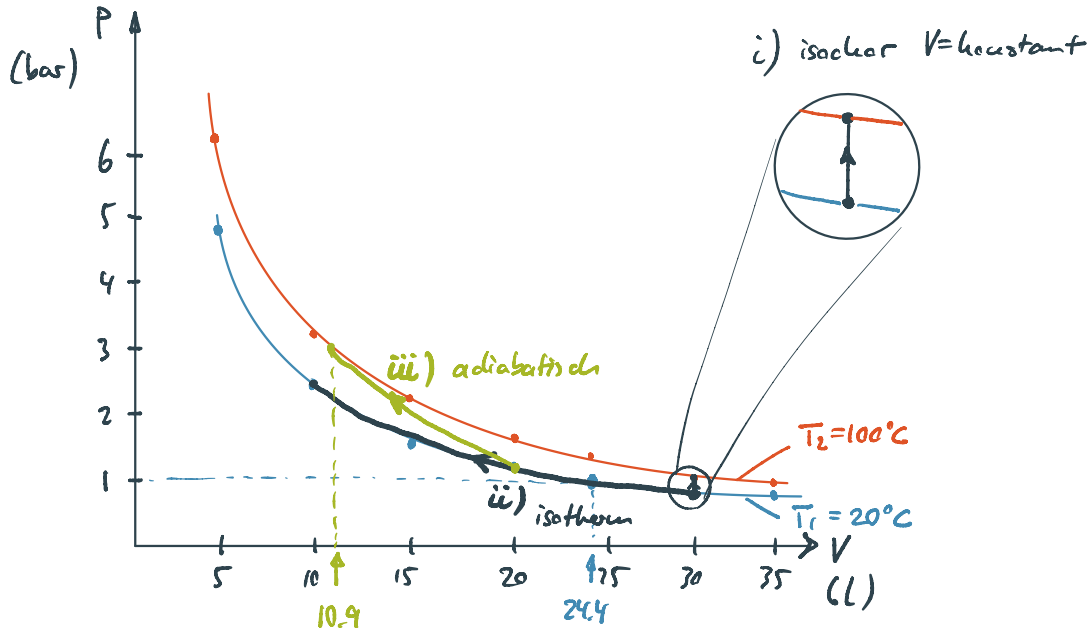
ii) isotherme Kompression bei T_1 von 30 l auf 10 l

iii) adiabatische Kompression von 20 l bei T_1 auf T_2 . Berechne V_2 mit Hilfe des folgenden Gesetzes und $\kappa = 1.4$:

$$\frac{T_2}{T_1} = \left(\frac{V_1}{V_2} \right)^{\kappa-1}$$

f) Berechne die Arbeit, die für die Zustandsänderung ii) aufgebracht werden muss. Benutze dazu folgende Formel (Tipp: Arbeite mit SI-Einheiten):

$$W_{in} = - \int_{V_1}^{V_2} p(V) dV = nRT \cdot (\ln(V_1) - \ln(V_2))$$



$$\text{iii)} \quad \frac{T_2}{T_1} = \left(\frac{V_1}{V_2} \right)^{\kappa-1}$$

$$\frac{T_2}{T_1} = \frac{V_1^{\kappa-1}}{V_2^{\kappa-1}} \quad | \cdot V_2^{\kappa-1}$$

$$T_1 = 20^\circ\text{C} = 293.15\text{K}$$

$$T_2 = 100^\circ\text{C} = 373.15\text{K}$$

$$V_1 = 20\text{L} = 0.02\text{m}^3$$

$$V_2 = ?$$

$$\kappa = 1.4$$

$$V_2^{\kappa-1} \cdot \frac{T_2}{T_1} = V_1^{\kappa-1} \quad | \cdot T_1 : T_2$$

$$V_2^{\kappa-1} = \frac{T_1}{T_2} \cdot V_1^{\kappa-1} \quad | \square^{\frac{1}{\kappa-1}}$$

$$V_2 = \left(\frac{T_1}{T_2} \cdot V_1^{\kappa-1} \right)^{\frac{1}{\kappa-1}} = 0.164293^{\frac{1}{0.4}} = 0.011\text{m}^3$$

$$= \underline{\underline{10.9\text{L}}}$$

f) ii) isotherm von V_1 zu V_2 komprimieren

$$W_{in} = - \int_{V_1}^{V_2} p(V) dV = - \int_{V_1}^{V_2} \frac{nRT}{V} dV = -nRT \int_{V_1}^{V_2} \frac{1}{V} dV$$

$$pV = nRT \rightarrow p(V) = \frac{nRT}{V}$$

$$= -nRT (\ln(V_2) - \ln(V_1))$$

$$= nRT (\ln(V_1) - \ln(V_2))$$

$$W_{in} = 1 \text{ mol} \cdot 8.3145 \frac{\text{J}}{\text{mol K}} \cdot 293.15 \text{ K} \cdot (\ln(0.03) - \ln(0.01))$$

$$W_{in} = 2677 \text{ J} = \underline{\underline{2.7 \text{ kJ}}}$$

